



Verordnung über den internationalen automatischen Austausch länderbezogener Berichte multinationaler Konzerne (ALBAV)

Änderung vom 28. Oktober 2020

*Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:*

I

Die Verordnung vom 29. September 2017¹ über den internationalen automatischen Austausch länderbezogener Berichte multinationaler Konzerne wird wie folgt geändert:

Art. 2 Wahlmöglichkeiten
(Art. 3 Abs. 2 ALBAG)

Sehen die OECD-Leitlinien vom 23. Dezember 2019² für den länderbezogenen Bericht Wahlmöglichkeiten vor, so können diese von jedem berichtenden Rechtsträger in Anspruch genommen werden.

II

Diese Verordnung tritt am 1. Dezember 2020 in Kraft.

28. Oktober 2020

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Simonetta Sommaruga

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

¹ SR 654.11

² Die OECD-Leitlinien können bei der ESTV kostenlos abgerufen werden unter www.estv.admin.ch > Internationales Steuerrecht > Fachinformationen > Country-by-Country-Reporting CbCR > Publikationen > Dokumente der OECD.

